

19. Mai 2008

Borealis-Forscherin in wissenschaftliches Gremium des „Giulio Natta“-Preises berufen

Dank der herausragenden Reputation der Borealis Forschungs- und Entwicklungsprogramme im Bereich Polyolefine hat das wissenschaftliche Gremium des „Giulio Natta“-Preises Gunilla Herrgård, wissenschaftliche Leiterin der Polyolefine-Forschungsabteilung, zum offiziellen Mitglied berufen.

Der „Giulio Natta“-Preis wurde nach Professor Giulio Natta benannt, der 1963 für die Entdeckung des Polypropylens (PP) den Nobelpreis für Chemie erhielt. Diese Entdeckung war der Beginn einer neuen Ära für Kunststoffprodukte. Der Preis wird an führende Forscher vergeben, deren wissenschaftliche Aktivitäten substantiell zur Verbesserung der Lebensqualität beigetragen oder einen nachhaltigen Einfluss auf die Gesellschaft haben.

Gunilla Herrgårds erste offizielle Aufgabe war die Übergabe des „Giulio Natta“-Preises an Prof. Dr. Dykman, dessen Erfindungen und Verfahren darauf ausgerichtet sind, industrielle technische Verfahren zur Produktion von Isopren, Phenol und Aceton weiterzuentwickeln und zu perfektionieren. Die diesjährige Preisverleihung fand am 17. Mai an der Universität von Ferrara in Italien statt, wo Professor Natta seinerzeit den größten Teil seiner Experimente durchgeführt hatte.

Das wissenschaftliche Gremium, das für die Auswahl qualifizierter und verdienter Forscher verantwortlich ist, besteht aus anerkannten Wissenschaftlern aus der ganzen Welt.

1 (2)

„Für uns ist es eine große Auszeichnung, dass wir unsere Fachkenntnisse im Bereich Polymer-Forschung in dieses angesehene wissenschaftliche Gremium einbringen dürfen und mithelfen können, Preisträger für diesen anerkannten Preis auszuwählen,“ erklärt Wim Roels, Borealis Vice President für Innovation und Technologie. „Giulio Natta hat die Polymer-Forschung grundlegend verändert und wir hoffen, dass wir sein Vermächtnis noch viele Jahre lang durch bahnbrechende Innovationen in Ehren halten können.“

Ende

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Kerstin Meckler, Pressesprecherin, Tel. +43 (1) 22 400-389,
E-Mail: kerstin.meckler@borealisgroup.com

Borealis und **Borouge** sind führende Anbieter von innovativen, hochwertigen Kunststoffen. Mit mehr als 40 Jahren Erfahrung mit Polyolefinen und unter Nutzung unserer eigenen Borstar® Technologie konzentrieren wir uns auf die Bereiche Infrastruktur, Automobil und anspruchsvolle Verpackungen. Unsere Produktionsstandorte, Innovation Centres und Service Centres in Europa, dem Nahen Osten und dem asiatisch-pazifischen Raum arbeiten mit Kunden in mehr als 170 Ländern zusammen, um Materialien zu entwickeln und herzustellen, die wertvolle Leistungen für die Gesellschaft erbringen und zur nachhaltigen Entwicklung beitragen. Wir fühlen uns den Prinzipien von Responsible Care® und dem Leitgedanken, mit Kunststoffen die Zukunft aktiv zu gestalten ('Shaping the Future with Plastics'), verpflichtet.

Weitere Informationen über Borealis und Borouge, ein Joint Venture zwischen Borealis und der Abu Dhabi National Oil Company, finden Sie unter www.borealisgroup.com und www.borouge.com.

2 (2)